

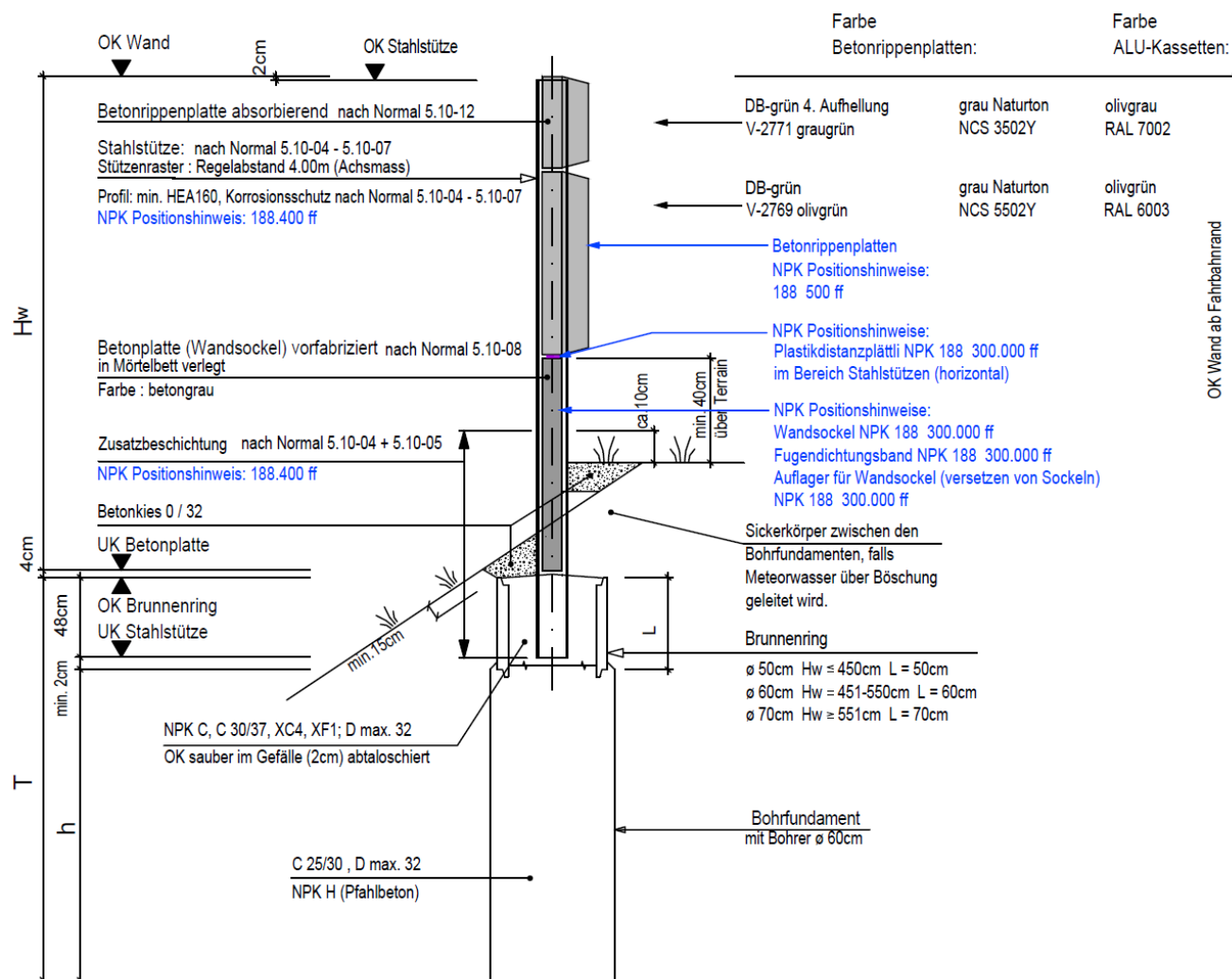
Bautechnische Details Kantonsstrassen

Lärmschutz

Landschaft & Umwelt



Lärmschutz	Referenz: 5.10-01
Landschaft & Umwelt	
Normalprofil / Brunnenring in Terrain	



Sämtliche Fugen sind schalldicht auszubilden.

Bezug Fugendichtungsbander:

Bezug Farbe für Betonrippenplatten:

Das Fugendichtungsband illmod bzw. Hanno-Band ist mit UV beständigen Plastikplättli zu schützen.

vertikal: Fugendicke 3mm
illmod 600 Nr.20/3-7 bzw.
Hanno-Band BG1 Nr.20/3

Produkt: illmod 600
Tremco illbruck Swiss AG
6340 Baar
Tel. 041 760 12 12
www.tremco-illbruck.ch

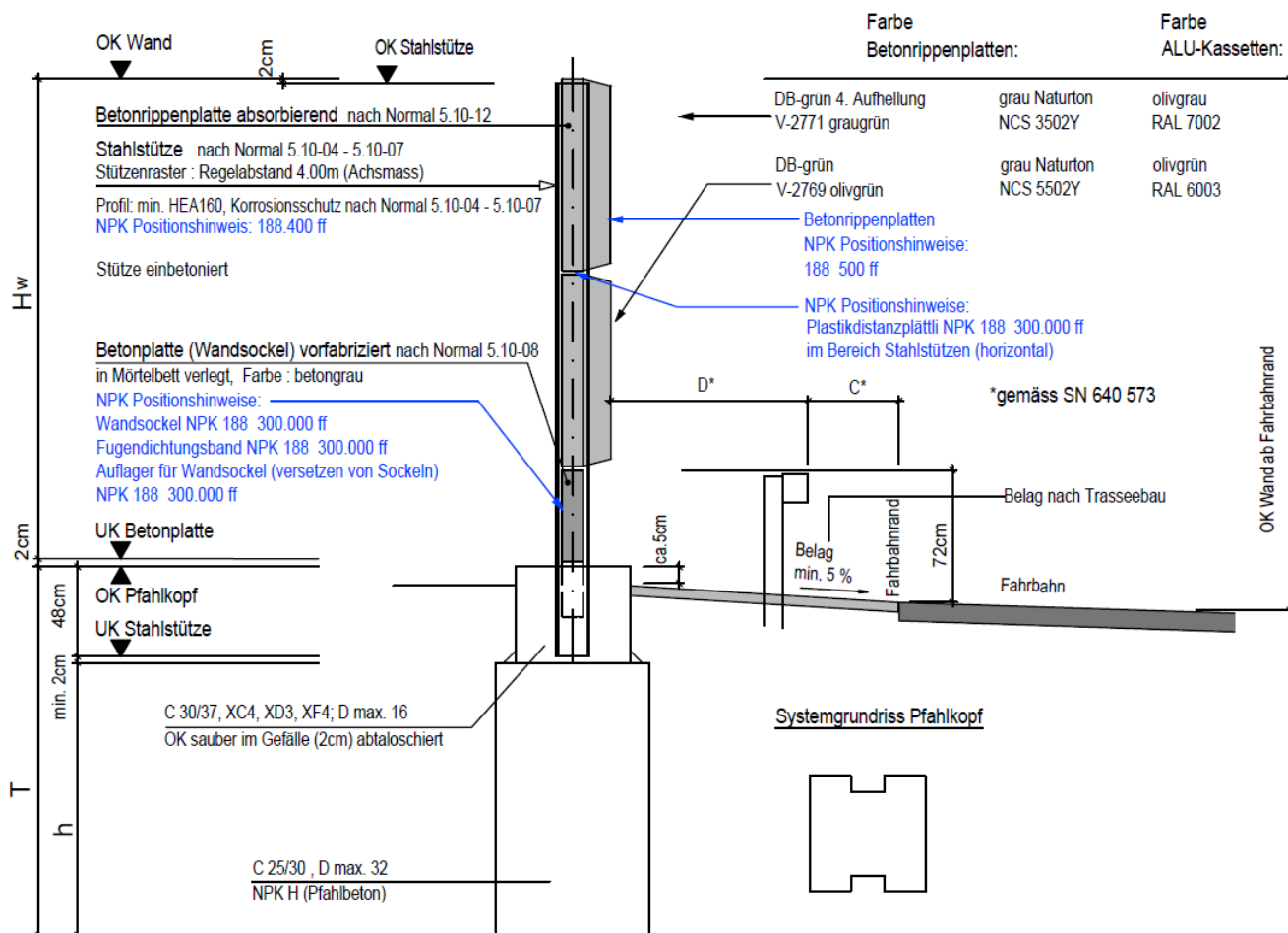
SWISS LACK AG
Uttigenstrasse 77
3600 Thun
Tel. 033 222 23 12
www.ancs.ch

horizontal: Fugendicke 5mm
illmod 600 Nr.20/5-10 bzw.
Hanno-Band BG1 Nr.20/6
Plastikplättli 100x60x5mm
im Bereich Stahlstützen

Produkt: Hanno-Band BG1
Hanno (Schweiz) AG
4450 Sissach
Tel. 061 973 86 02
www.hanno.ch

oder gleichwertige
Produkte (Nachweis
erforderlich)

Lärmschutz	Referenz: 5.10-02
Landschaft & Umwelt	
Normalprofil / Pfahlkopf über Terrain – Stütze einbetoniert	



Sämtliche Fugen sind schalldicht auszubilden.

Bezug Fugendichtungsbänder:

Bezug Farbe für Betonrippenplatten:

Das Fugendichtungsband illmod bzw. Hanno-Band ist mit UV beständigen Plastikplättli zu schützen.

vertikal: Fugendicke 3mm
illmod 600 Nr.20/3-7 bzw.
Hanno-Band BG1 Nr.20/3

Produkt: illmod 600
Tremco illbruck Swiss AG
6340 Baar
Tel. 041 760 12 12
www.tremco-illbruck.ch

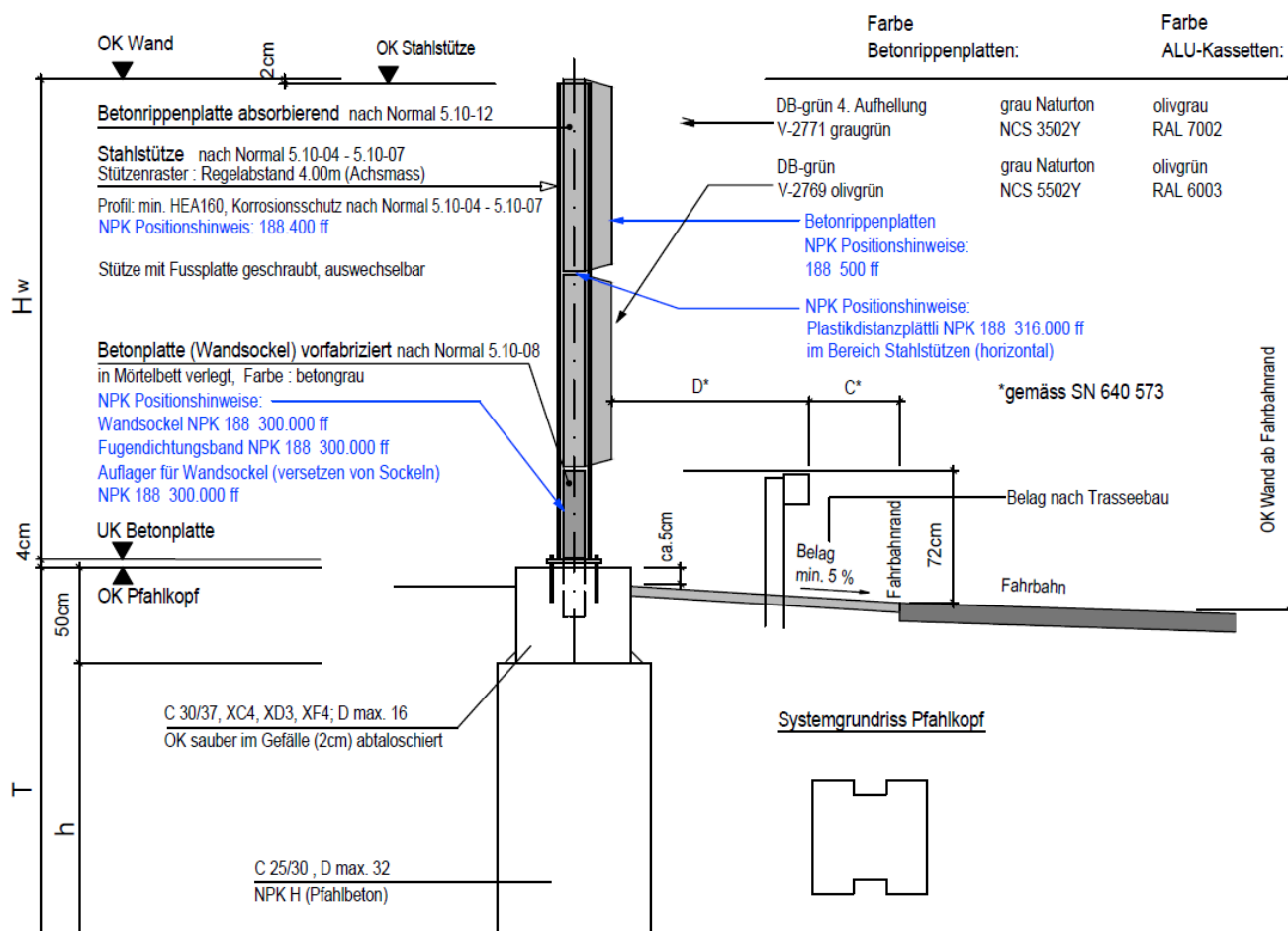
SWISS LACK AG
Uttigenstrasse 77
3600 Thun
Tel. 033 222 23 12
www.ancs.ch

horizontal: Fugendicke 5mm
illmod 600 Nr.20/5-10 bzw.
Hanno-Band BG1 Nr.20/6
Plastikplättli 100x60x5mm
im Bereich Stahlstützen

Produkt: Hanno-Band BG1
Hanno (Schweiz) AG
4450 Sissach
Tel. 061 973 86 02
www.hanno.ch

oder gleichwertige
Produkte (Nachweis
erforderlich)

Lärmschutz	Referenz: 5.10-03
Landschaft & Umwelt	
Normalprofil / Pfahlkopf über Terrain – Stütze geschraubt	



Sämtliche Fugen sind schalldicht auszubilden.

Bezug Fugendichtungsbänder:

Bezug Farbe für Betonrippenplatten:

Das Fugendichtungsband illmod bzw. Hanno-Band ist mit UV beständigen Plastikplättli zu schützen.

vertikal: Fugendicke 3mm
illmod 600 Nr.20/3-7 bzw.
Hanno-Band BG1 Nr.20/3

Produkt: illmod 600
Tremco illbruck Swiss AG
6340 Baar
Tel. 041 760 12 12
www.tremco-illbruck.ch

SWISS LACK AG
Uttigenstrasse 77
3600 Thun
Tel. 033 222 23 12
www.ancs.ch

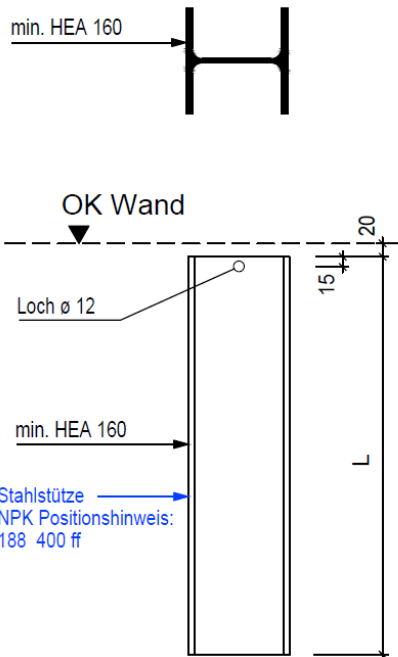
horizontal: Fugendicke 5mm
illmod 600 Nr.20/5-10 bzw.
Hanno-Band BG1 Nr.20/6
Plastikplättli 100x60x5mm
im Bereich Stahlstützen

Produkt: Hanno-Band BG1
Hanno (Schweiz) AG
4450 Sissach
Tel. 061 973 86 02
www.hanno.ch

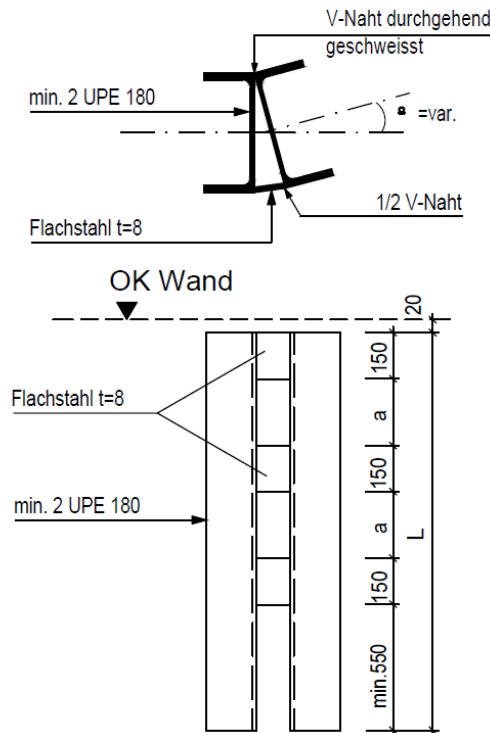
oder gleichwertige
Produkte (Nachweis
erforderlich)

Lärmschutz	Referenz: 5.10-04
Landschaft & Umwelt	
Stahlstützen Typ I und Typ II	

Typ I



Typ II

**Profil:**

- min. HEA160, S235 JR + Z

Stützenraster:

- Regelabstand 4.00m (Achsabstand),
auf Objekt ev. 3.0m - 3.50m (Lastabhängig)

Baustoffe:

- Stahlqualität: S235JR + Z
- Stahlqualität und Walzqualität muss für Feuerverzinkung geeignet sein, Siliziumgehalt im Bereich $<0,03\%$ bzw. $0,12 - 0,3\%$, Oberfläche möglichst glatt.
- Schweißnähte: Bewertungsgruppe C, statisch voll tragend
- Befestigungsmittel: aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

Oberflächenschutz:

- Feuerverzinkung. Vor dem Feuerverzinken sind sämtliche Bearbeitungsgänge an den Stahlteilen abzuschliessen:
- Behandlung von Kanten- (R3 Radius ca. 3 mm) und Schweisssnähten (keine Poren, vollständige Reinigung von Schlacke, Schweissspritzer und -perlen sind zu entfernen).
- Nacharbeiten der Brennschnittzonen, sauberes Ausschleifen von Walzdoppelungen, Entgraten von Bohrlöchern.
- Verunreinigungen (Fette, Öle, Markierungen etc.) sind vor dem Verzinken fachgerecht zu entfernen.
- Ausführung nach EN ISO 1461.
- Alle Stahlteile sind feuerverzinkt zu liefern. Sie sollen nach dem Verzinken vollflächig eine glatte und porenfreie Reinzinkschicht aufweisen. Der Zinkauftrag muss regelmässig sein und min. 80 my betragen.

Pulverbeschichtung wenn gewünscht.

Vorbehandlung:

- Alkalisch entfetten / beizen, spülen, chromatieren, VE-spülen und trocknen
- oder mechanisch

Beschichtung:

- Polyester - Pulverbeschichtung
- einbrennlackiert, Sollschildtdicke 120my
- Oder gleichwertiges Verfahren (z.B. Nasslackbeschichtung).
- Nachweis erforderlich

Zusatzbeschichtung:

- gemäss Normalprofil (BTD 5.10-01)
mit Teer - Polyurethan, (z.B. Coropur FH
Teer21) Sollsichtdicke 2x200 my.

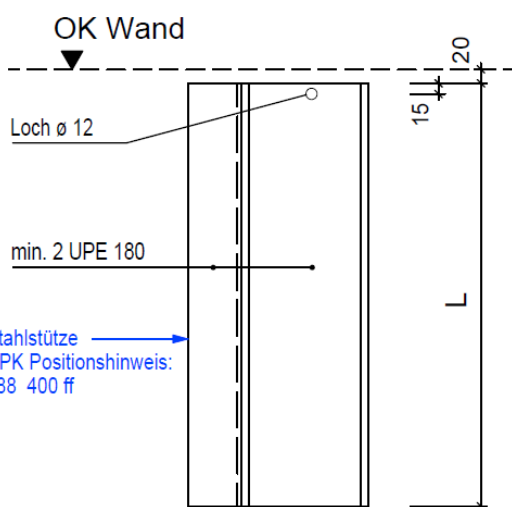
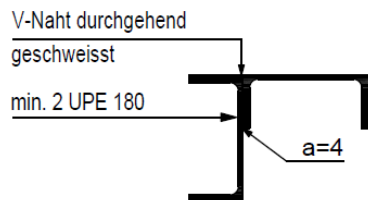
Befestigung:

- Sämtliches Befestigungsmaterial aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

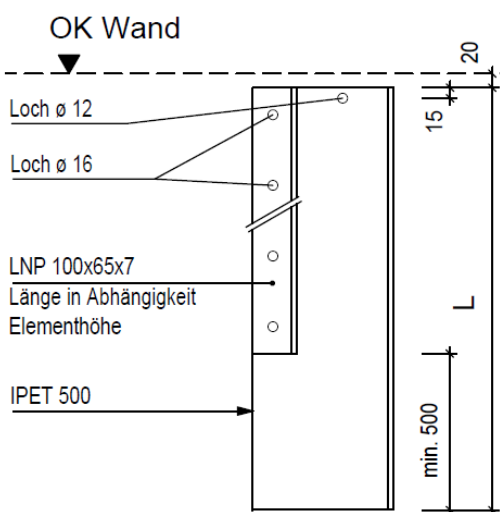
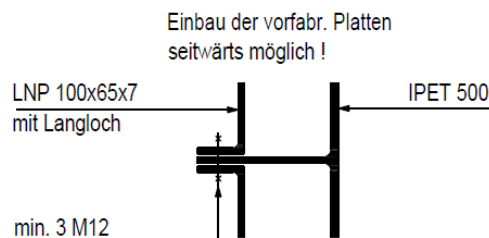


Lärmschutz	Referenz: 5.10-05
Landschaft & Umwelt	
Stahlstützen Typ III und Typ IV	

Typ III



Typ IV



Stützenraster:

- Regelabstand 4.00m (Achsabstand), auf Objekt ev. 3.0m - 3.50m (Lastabhängig)

Baustoffe:

- Stahlqualität: S235JR + Z
- Stahlqualität und Walzqualität muss für Feuerverzinkung geeignet sein, Siliziumgehalt im Bereich <0,03 % bzw. 0.12 - 0.3 %, Oberfläche möglichst glatt.
- Schweissnähte: Bewertungsgruppe C, statisch voll tragend
- Befestigungsmittel: aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

Oberflächenschutz:

- Feuerverzinkung. Vor dem Feuerverzinken sind sämtliche Bearbeitungsgänge an den Stahlteilen abzuschliessen:
- Behandlung von Kanten- (R3 Radius ca. 3 mm) und Schweissnähten (keine Poren, vollständige Reinigung von Schlacke, Schweiss-spritzer und -perlen sind zu entfernen).
- Nacharbeiten der Brennschnittzonen, sauberes Ausschleifen von Walzdoppelungen, Entgraten von Bohrlöchern.
- Verunreinigungen (Fette, Öle, Markierungen etc.) sind vor dem Verzinken fachgerecht zu entfernen.
- Ausführung nach EN ISO 1461.
- Alle Stahlteile sind feuerverzinkt zu liefern. Sie sollen nach dem Verzinken vollflächig eine glatte und porenfreie Rein-zinkschicht aufweisen. Der Zinkauftrag muss regelmässig sein und min. 80 my betragen.

Pulverbeschichtung wenn gewünscht.

Vorbehandlung:

- Alkalisch entfetten / beizen, spülen, chromatieren, VE-spülen und trocknen
- oder mechanisch

Beschichtung:

- Polyester - Pulverbeschichtung
- einbrennlackiert, Sollschrictdicke 120my
- Oder gleichwertiges Verfahren (z.B. Nasslackbeschichtung).
- Nachweis erforderlich.

Zusatzbeschichtung:

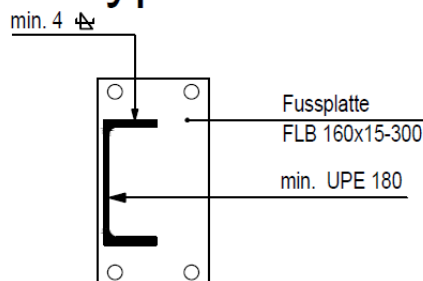
- gemäss Normalprofil (BTD 5.10-01) mit Teer - Polyurethan, (z.B. Coropur FH Teer21) Sollschrictdicke 2x200 my.

Befestigung:

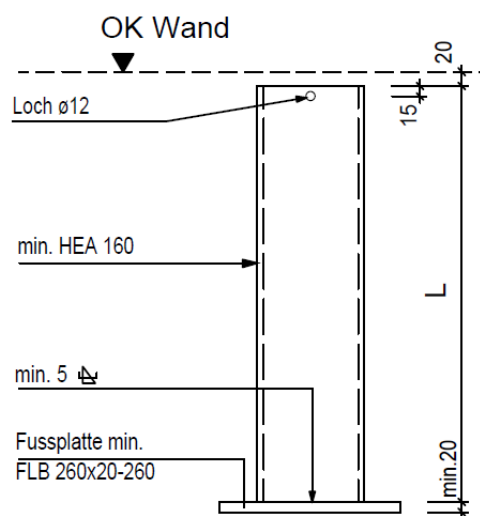
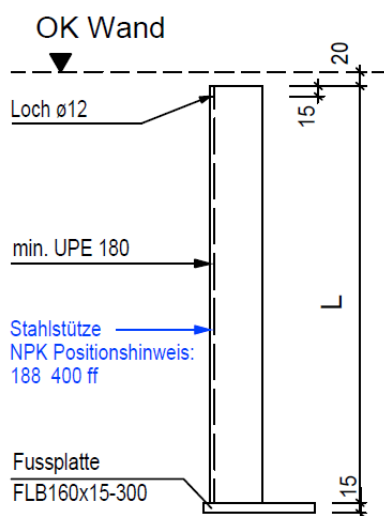
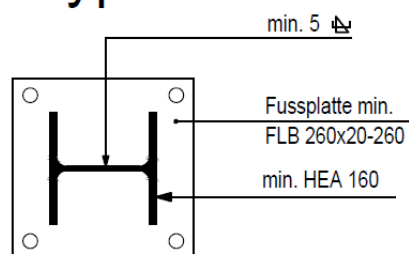
- Sämtliches Befestigungsmaterial aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

Lärmschutz	Referenz: 5.10-06
Landschaft & Umwelt	
Stahlstützen Typ V und Typ VI	

Typ V



Typ VI



Stützenraster:

- Regelabstand 4.00m (Achsabstand), auf Objekt ev. 3.0m - 3.50m (Lastabhängig)

Baustoffe:

- Stahlqualität: S235JR + Z
- Stahlqualität und Walzqualität muss für Feuerverzinkung geeignet sein, Siliziumgehalt im Bereich <0,03 % bzw. 0.12 - 0.3 %, Oberfläche möglichst glatt.
- Schweissnähte: Bewertungsgruppe C, statisch voll tragend
- Befestigungsmittel: aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

Oberflächenschutz:

- Feuerverzinkung. Vor dem Feuerverzinken sind sämtliche Bearbeitungsgänge an den Stahlteilen abzuschliessen:
- Behandlung von Kanten- (R3 Radius ca. 3 mm) und Schweissnähten (keine Poren, vollständige Reinigung von Schlacke, Schweiss-spritzer und -perlen sind zu entfernen).
- Nacharbeiten der Brennschnittzonen, sauberes Ausschleifen von Walzdoppelungen, Entgraten von Bohrlöchern.
- Verunreinigungen (Fette, Öle, Markierungen etc.) sind vor dem Verzinken fachgerecht zu entfernen.
- Ausführung nach EN ISO 1461.
- Alle Stahlteile sind feuerverzinkt zu liefern. Sie sollen nach dem Verzinken vollflächig eine glatte und porenfreie Rein-zinkschicht aufweisen. Der Zinkauftrag muss regelmässig sein und min. 80 my betragen.

Pulverbeschichtung wenn gewünscht.

Vorbehandlung:

- Alkalisch entfetten / beizen, spülen, chromatieren, VE-spülen und trocknen
- oder mechanisch

Beschichtung:

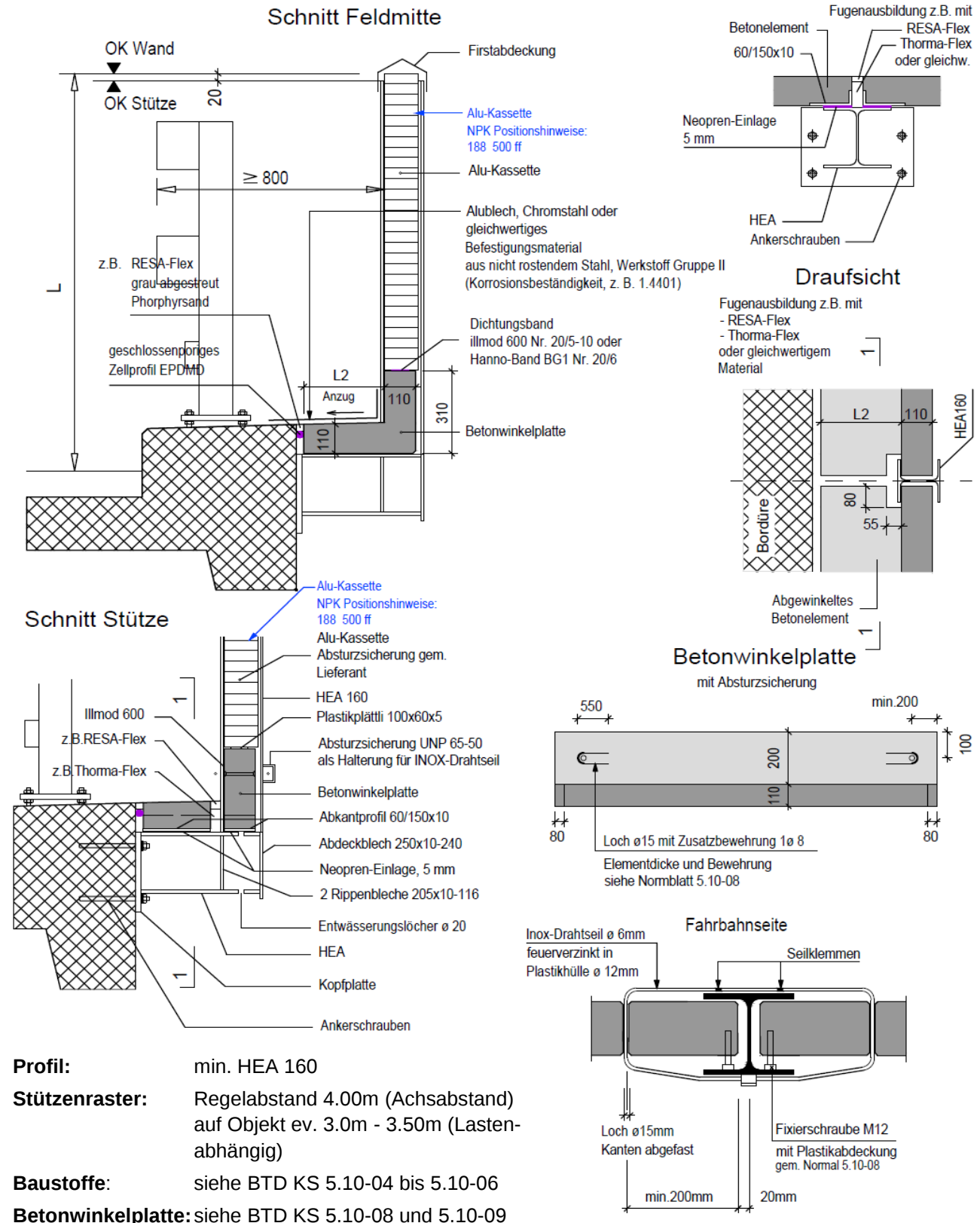
- Polyester - Pulverbeschichtung
- einbrennlackiert, Sollsichtdicke 120my
- Oder gleichwertiges Verfahren (z.B. Nasslackbeschichtung).
- Nachweis erforderlich.

Befestigung:

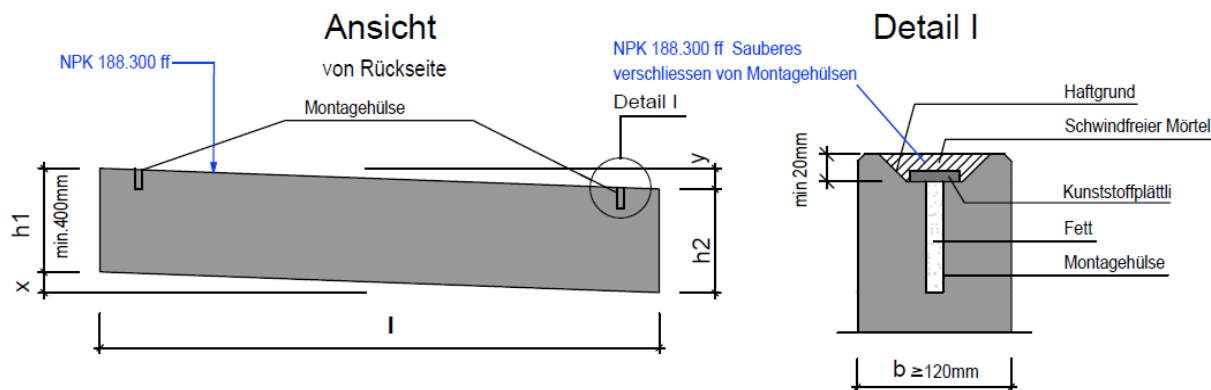
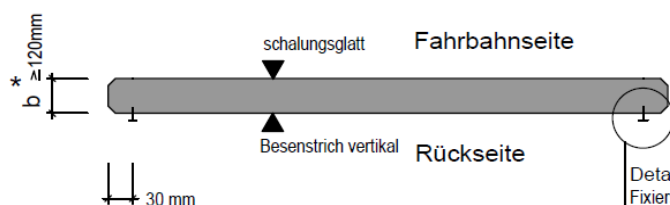
- Sämtliches Befestigungsmaterial aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

Lärmschutz	Referenz: 5.10-07
Landschaft & Umwelt	
Stahlstützen Typ VII	

Typ VII



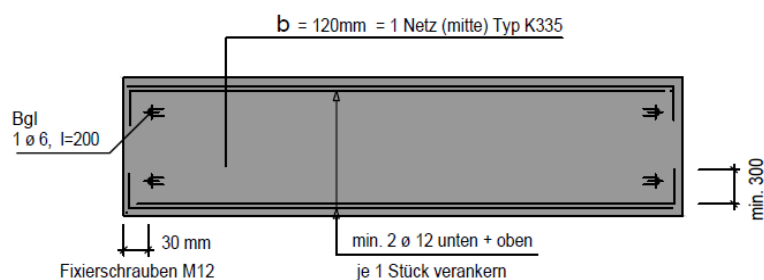
Lärmschutz	Referenz: 5.10-08
Landschaft & Umwelt	
Betonplatte (Wandsockel) vorfabriziert	

**Grundriss**

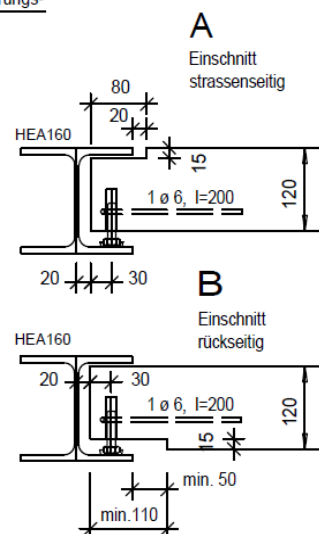
Abmessungen, Bewehrung und Fixierschrauben:
Bei horizontalem Erddruck ist ein zusätzlicher Nachweis gemäss SIA Norm 261 und 262 zu erbringen (Projektverfasser).

Bewehrung

(ohne Erddruck)

**Detail II**

Einschnitte in Element bei HEA 160



Beton: C 30/37
XC4;XD3;XF4 (CH)
D max. 16
Bewehrungsüberdeckung 40mm strassenseitig
30mm Rest

Form: Sämtliche Kanten 5mm gebrochen

Masstoleranzen: Länge = +/- 5mm
Höhe = +/- 5mm
Dicke = +/- 2mm

Oberfläche: Fahrbahnseite: schalungsglatt
Oberflächenschutz OS2 bei Nationalstrassen
Rückseite: Besenstrich vertikal

Farbe: Betongrau

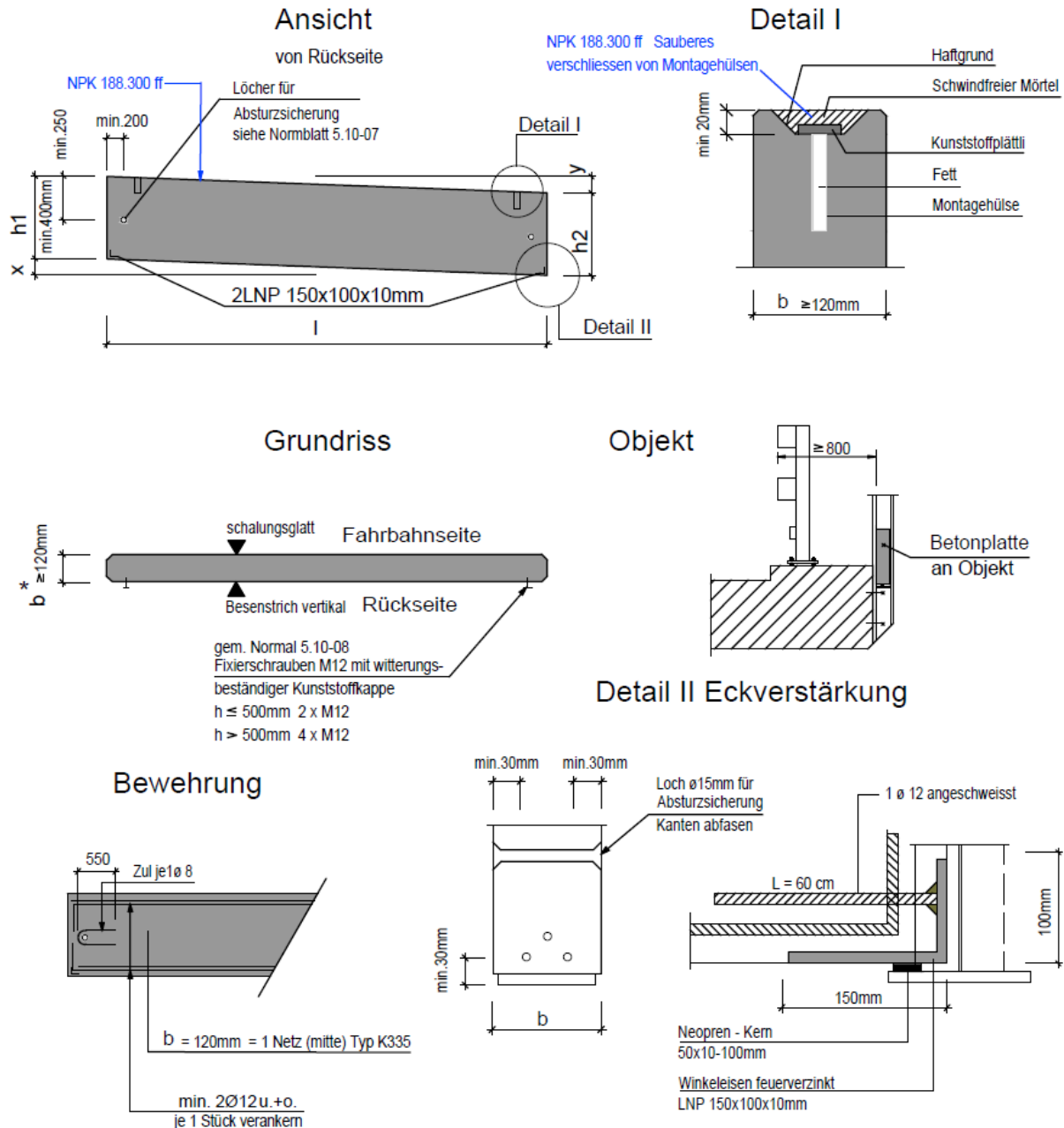
Befestigung: Sämtliche (Schrauben) und Montagehülsen aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z.B. 1.4401)

Montage: Beim Versetzen der Betonplatten (Wandsockel) sind die Stahlstützen vor Beschädigung zu schützen.

Absturzsicherung siehe BTd KS 5.10-07



Lärmschutz	Referenz: 5.10-09
Landschaft & Umwelt	
Betonplatte (Wandsockel) vorfabriziert an Objekt	



Beton: C 30/37
XC4;XD3;XF4 (CH)
D max. 16
Bewehrungsüberdeckung 40mm strassenseitig
30mm Rest

Form: Sämtliche Kanten 5mm gebrochen

Oberfläche: Fahrbahnseite: schalungsglatt
Oberflächenschutz OS2
Rückseite: Besenstrich vertikal

Farbe: Betongrau

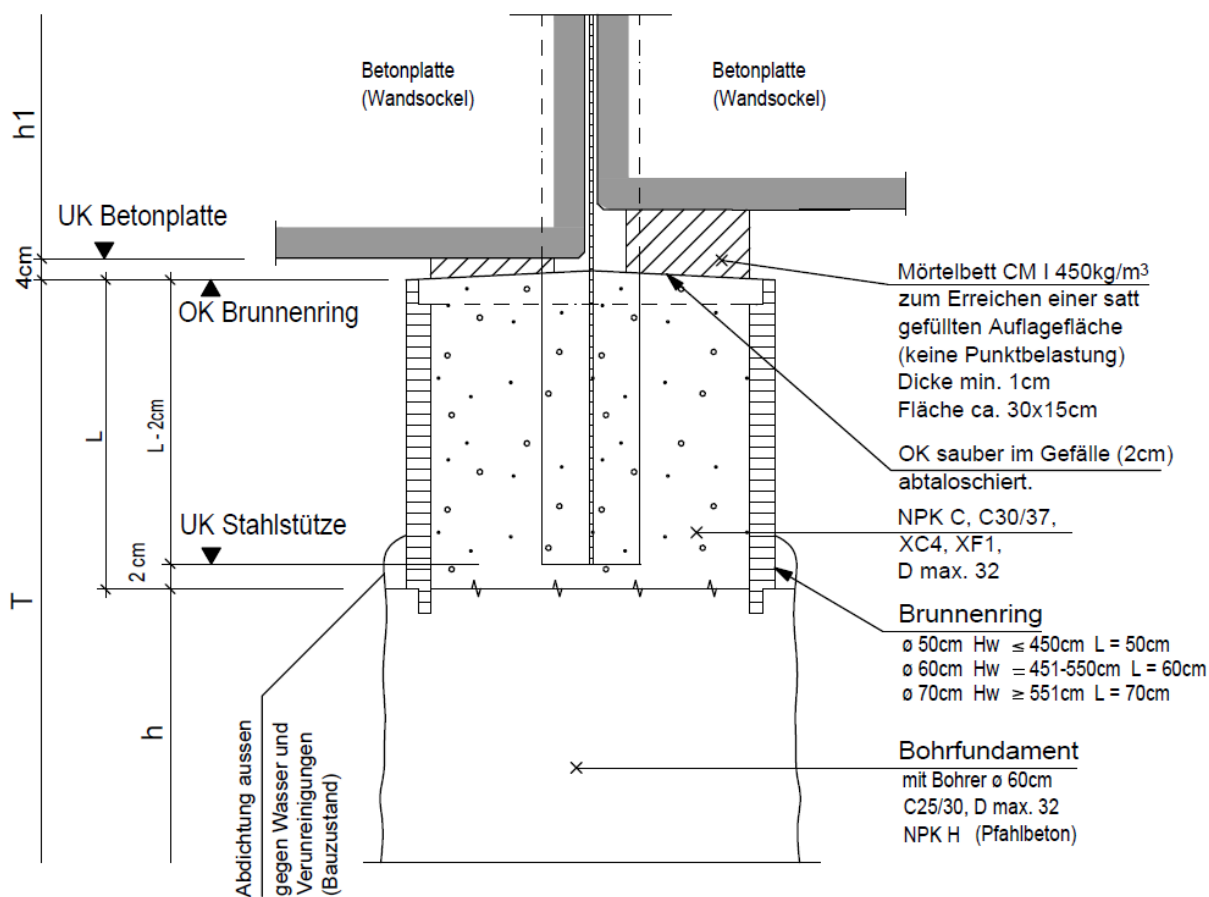
Befestigung: Sämtliche (Schrauben) und Montagehülsen aus nicht-rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

Montage: Beim Versetzen der Betonplatten (Wandsockel) sind die Stahlstützen vor Beschädigung zu schützen.

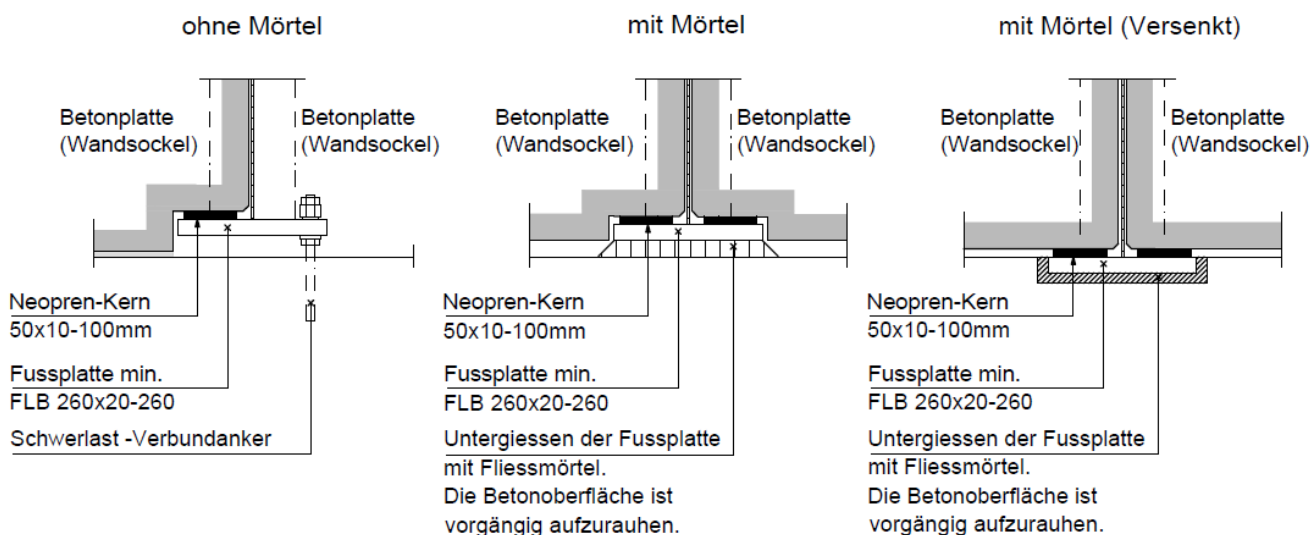
Bei grösseren Spannweiten und Auflasten: Statischer Nachweis nach SIA 261 / 262.

Lärmschutz	Referenz: 5.10-10
Landschaft & Umwelt	
Auflager der vorfabrizierten Betonplatten (Wandsockel)	

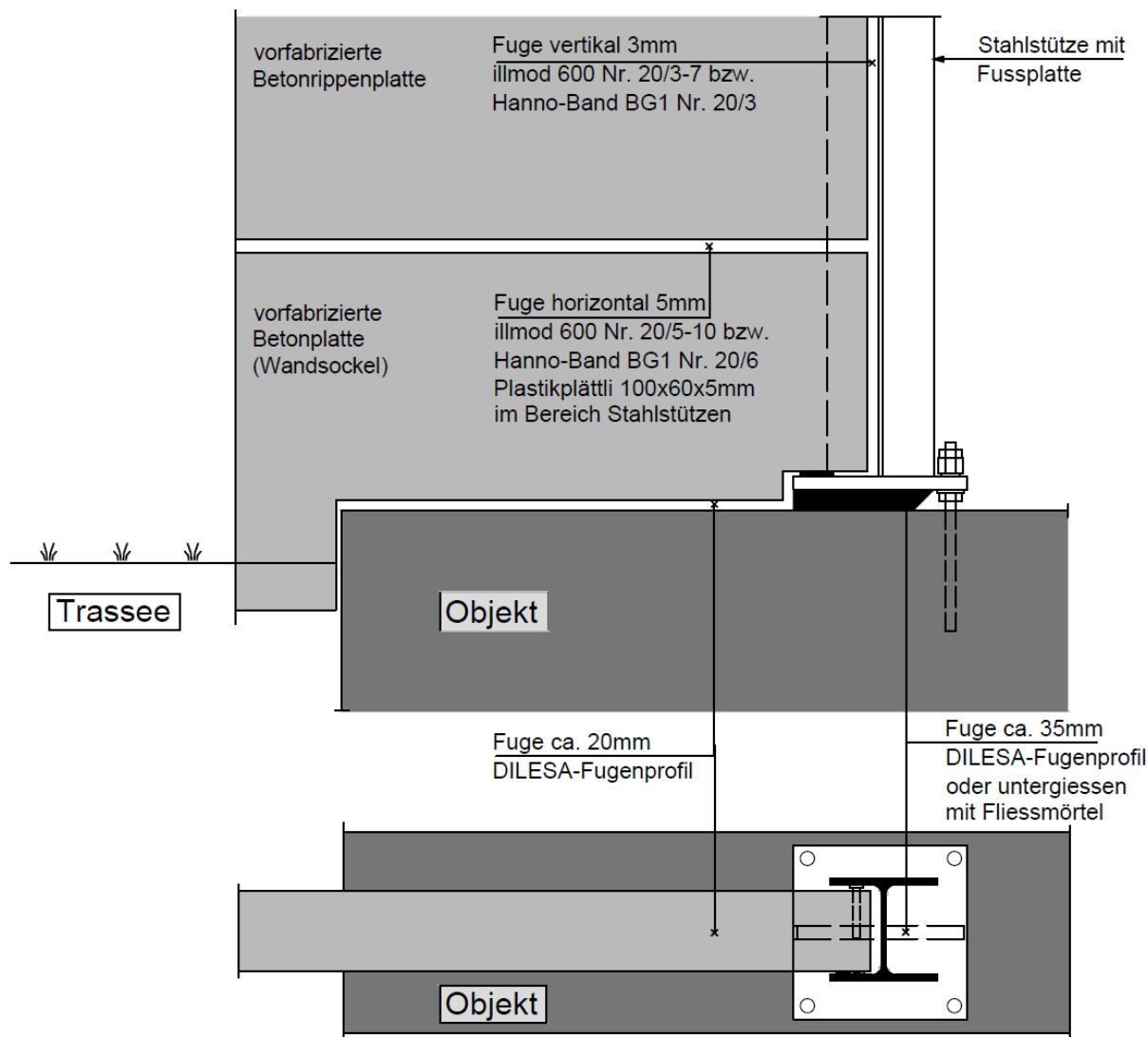
Bohrfundament (Stahlstützen Typ I - IV)



Stahlstützen (Typ V + VI)



Lärmschutz	Referenz: 5.10-11
Landschaft & Umwelt	
Fugendichtungsbänder	



Fugendicke bis 15mm

Fugendicke über 15mm

Tremco illbruck Swiss AG
6340 Baar
Tel. 041 760 12 12
www.tremco-illbruck.ch
oder gleichwertiges Produkt
(Nachweis erforderlich)

illmod 600

Fuge bis 3mm = Nr. 20/3-7
Fuge bis 5mm = Nr. 20/5-10
Fuge bis 10mm = Nr. 20/7-12
Fuge bis 15mm = Nr. 20/10-18

Hanno (Schweiz) AG
4450 Sissach
Tel. 061 973 86 02
www.hanno.ch
oder gleichwertiges Produkt
(Nachweis erforderlich)

Hanno-Band BG 1

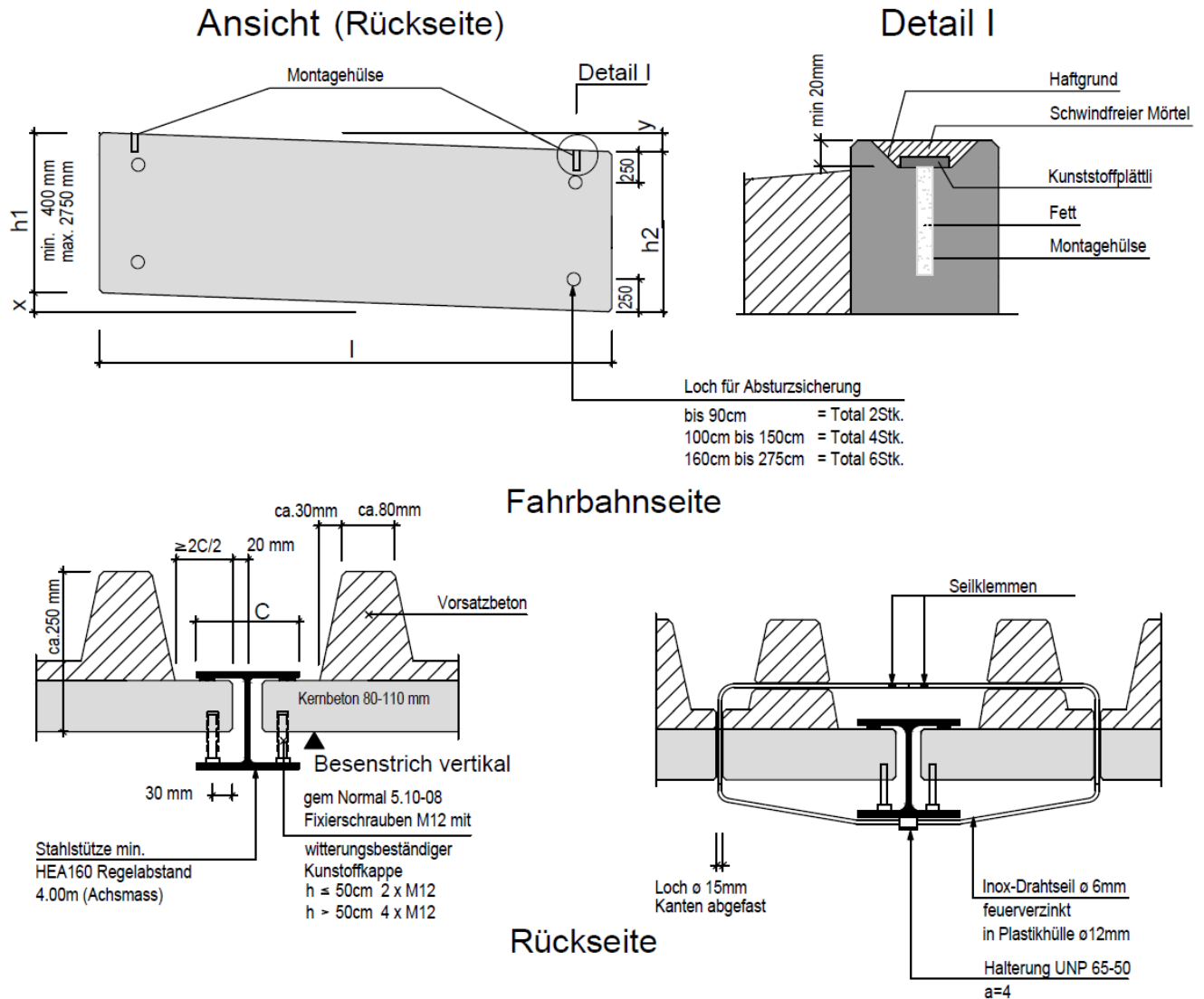
bis 3mm = Nr. 20/3
bis 5mm = Nr. 20/6
bis 10mm = Nr. 20/10
bis 15mm = Nr. 25/16

Angst+Pfister AG
8052 Zürich
Tel. 044 306 61 11
www.angst-pfister.com
oder gleichwertiges Produkt
(Nachweis erforderlich)

DILESA schwarz

16 bis 23mm = BN 20 Art. Nr. 10.2520.8982
25 bis 31mm = BN 30 Art. Nr. 10.2520.8984
30 bis 38mm = BN 35 Art. Nr. 10.2520.8985
37 bis 46mm = BN 40 Art. Nr. 10.2520.8986
44 bis 52mm = BN 50 Art. Nr. 10.2520.8987

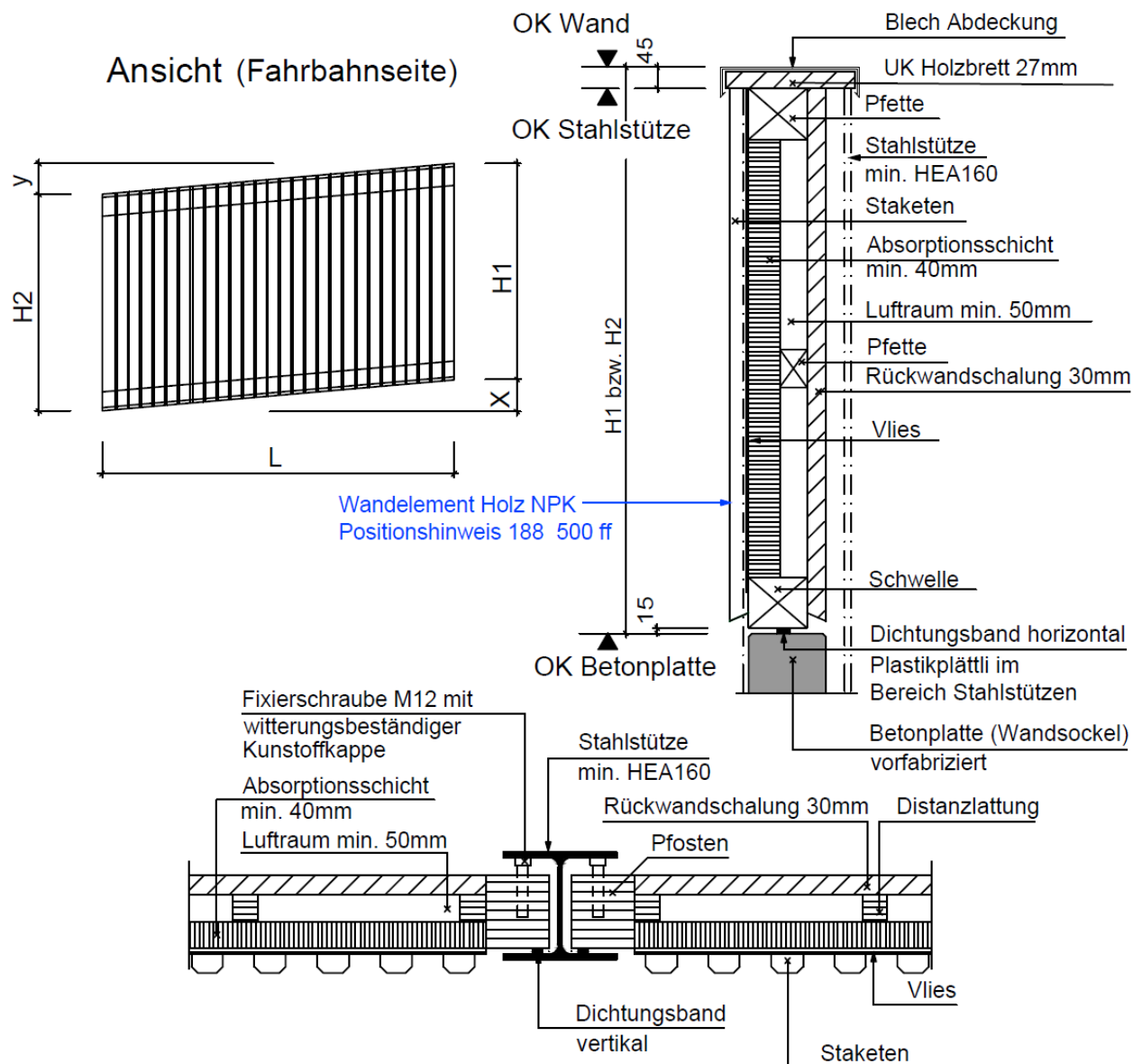
Lärmschutz	Referenz: 5.10-12
Landschaft & Umwelt	
Betonrippenplatte vorfabriziert (Stahlseilsicherung)	



- Kernbeton:** min. C30/37
XC4; XD3; XF2 (CH)
D max. 16
Dicke min. 80mm
Bewehrungsgehalt min. 335mm²/m
Bewehrungsüberdeckung min. 30mm
- Versatzbeton:** LAVA-Beton, LECA-Beton oder gleichwertiger Frost-Tausalz widerstand analog Kernbeton.
Ev. Bewehrung zwischen Kernbeton / Zweitelement aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401).
- Form:** sämtliche Kanten gebrochen 10mm.
Vorsatzbeton unten und oben leicht abgeschrägt.
- Oberfläche:** Rückseite vertikaler Besenstrich.
- Befestigung:** sämtliche Schrauben und Montagehülsen aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401).

- Bewehrung:**
Für Stützenabstände über 4.0m ist ein zusätzlicher rechnerischer Nachweis gemäss SIA Norm 261 und 262 zu erbringen.
- Montage:**
Sämtliche Fugen sind schalldicht auszubilden.
Dichtungsbänder:
vertikal: illmod 600 Nr. 20/3-7 bzw. Hanno-Band BG1 Nr. 20/3
horizontal: illmod 600 Nr. 20/5-10 bzw. Hanno-Band BG1 Nr. 20/3
Plastkplättli 100x60x5mm im Bereich Stahlstützen.
- Beim Versetzen der Elemente sind die Stahlstützen vor Beschädigung zu schützen.

Lärmschutz	Referenz: 5.10-13
Landschaft & Umwelt	
Holzelement vorfabriziert	

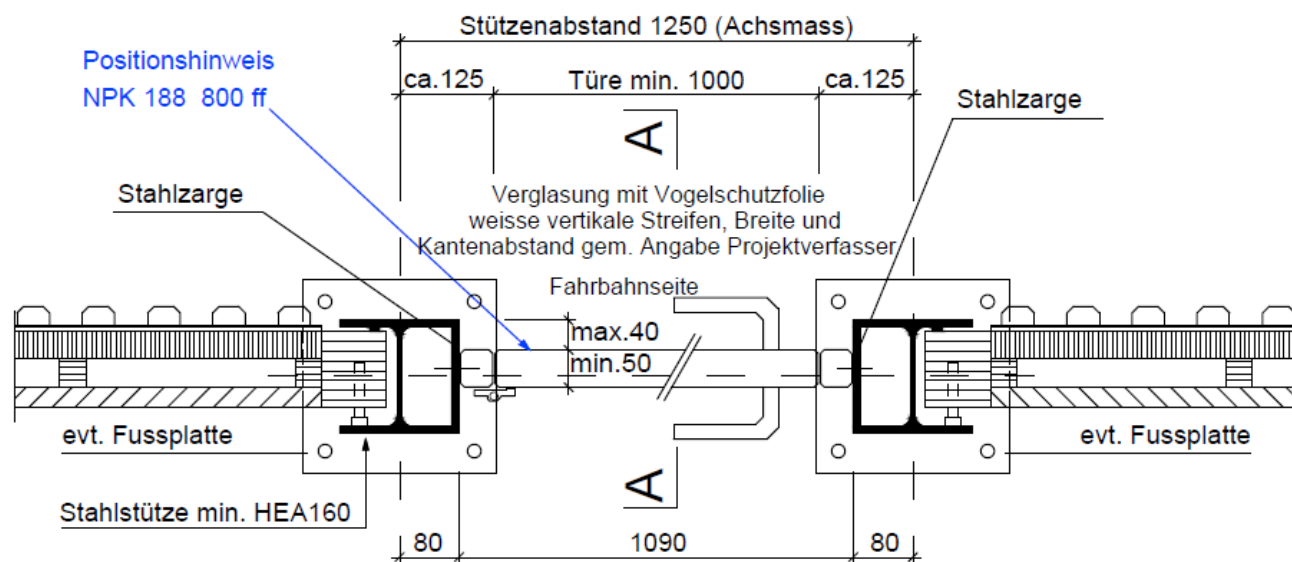


- Rückwandschalung:** 30mm dick mit Sichtnut und spez. verlängertem Kamm von min. 15mm
- Flächengewicht:** Das Flächengewicht muss mind. 35kg/m² erreichen
- Brandschutz:** Mindestdicke für sämtliche Holzteile 24mm
- Abdeckung:** Abdeckkonstruktion zur Strassenseite (Absorptionsseite) hin aus vertikalen Staketen mit einem Flächenanteil des Elementes vom Maximal 50%.
Horizontale Abdeckung (aus Aluminium beschichtet oder Chromstahl) inkl. Unterkonstruktion.
- Befestigung:** sämtliche Schrauben Nägel, Klammern und Montagehülsen aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. b: 1.4401).
- Farbe:** braun
- Montage:** sämtliche Fugen sind schalldicht auszubilden.
Das Fugendichtungsband Produkt EPDM UV-Beständig (z.B. Fa. Maagtechnic AG, 8600 Dübendorf).
vertikal: EPDM 8 x 15mm selbstklebend oder gleichwertig
horizontal: EPDM 15 x 50mm Vierkantprofil oder gleichwertig
Plastikplättli 100x60x5mm im Bereich Stahlstützen
- Beim Versetzen der Elemente sind die Stahlstützen vor Beschädigung zu schützen.

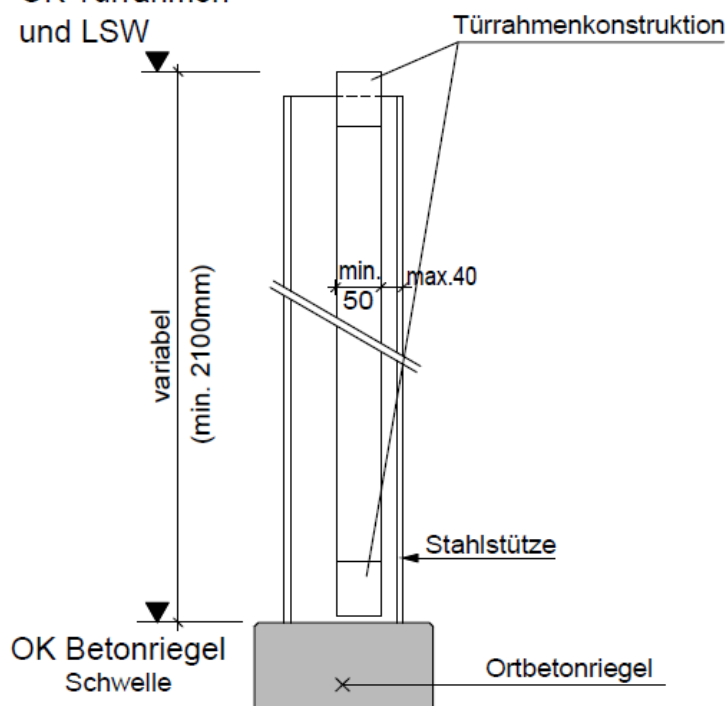


Lärmschutz	Referenz: 5.10-14
Landschaft & Umwelt	
Türe	

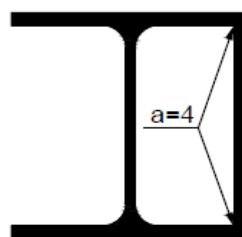
Grundriss



A - A

OK Türrahmen
und LSW

Detail



Stahlzarge
innen an HEA
angeschweisst
FLA 130x10-var.

Hinweis:

Ist ein Holz- oder Glaselement
oberhalb der Türe geplant, muss
die Lösung mit dem Türlieferanten
abgesprochen werden.
(Türe i. L. min. 1000/2100mm)

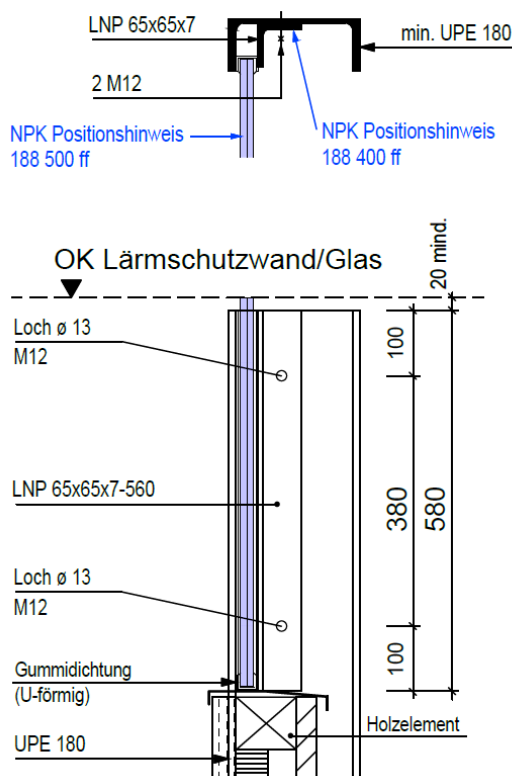
Türe:

- Metall-, Glas- oder Holzkonstruktion (mind. Anforderung der Schalldämmung muss gewährleistet sein), Rahmen und Befestigung nach Vorschlag Türlieferant.
- evt. Oberflächenschutz: pulverbeschichtet oder einbrennlackiert gemäss BTD KS 5.10-04
- Schliesszylinder: Keine (Auf Wunsch Grundeigentümer möglich)

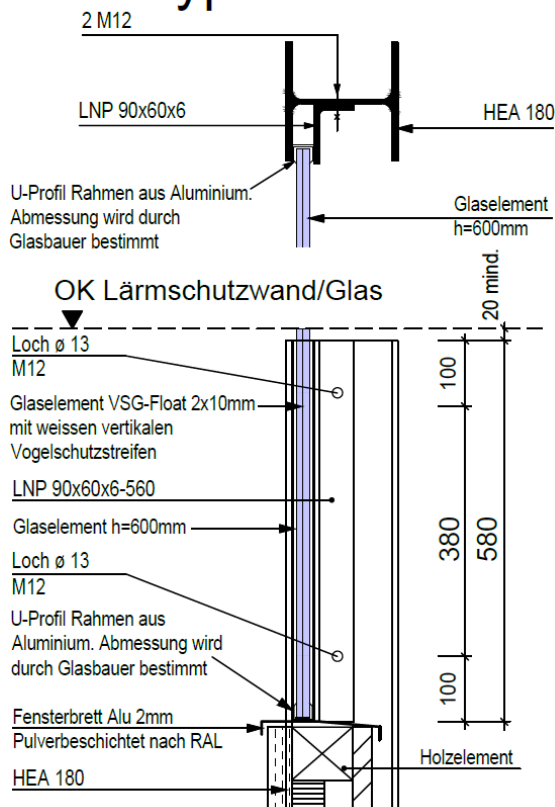


Lärmschutz	Referenz: 5.10-15
Landschaft & Umwelt	
Glaselemente mit Befestigungsvorrichtung	

Typ UPE 180



Typ HEA 180



Stützenraster:

- Regelabstand 4.00m (Achsabstand),

Baustoffe:

- Stahlqualität: S235JR + Z
- Stahlqualität und Walzqualität muss für Feuerverzinkung geeignet sein, Siliziumgehalt im Bereich <0,03 % bzw. 0.12 - 0.3 %, Oberfläche möglichst glatt.
- Schweissnähte: Bewertungsgruppe C, statisch voll tragend
- Befestigungsmittel: aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

Oberflächenschutz:

- Feuerverzinkung. Vor dem Feuerverzinken sind sämtliche Bearbeitungsgänge an den Stahlteilen abzuschliessen:
- Behandlung von Kanten- (R3 Radius ca. 3 mm) und Schweissnähten (keine Poren, vollständige Reinigung von Schlacke, Schweiss-spritzer und -perlen sind zu entfernen).
- Nacharbeiten der Brennschnittzonen, sauberes Ausschleifen von Walzdoppelungen, Entgraten von Bohrlöchern.
- Verunreinigungen (Fette, Öle, Markierungen etc.) sind vor dem Verzinken fachgerecht zu entfernen.
- Ausführung nach EN ISO 1461.
- Alle Stahlteile sind feuerverzinkt zu liefern. Sie sollen nach dem Verzinken vollflächig eine glatte und porenfreie Rein-zinkschicht aufweisen. Der Zinkauftrag muss regelmässig sein und min. 80 my betragen.

Pulverbeschichtung wenn gewünscht.

Vorbehandlung:

- Alkalisch entfetten / beizen, spülen, chromatieren, VE-spülen und trocknen
- oder mechanisch

Beschichtung:

- Polyester - Pulverbeschichtung
- einbrennlackiert, Sollsichtdicke 120my
- Oder gleichwertiges Verfahren (z.B. Nasslackbeschichtung).
- Nachweis erforderlich.

Befestigung:

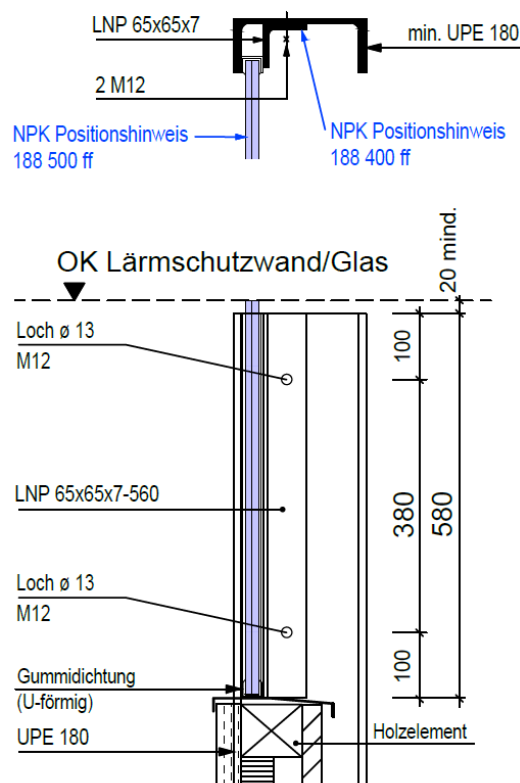
- Sämtliches Befestigungsmaterial aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

LNP:

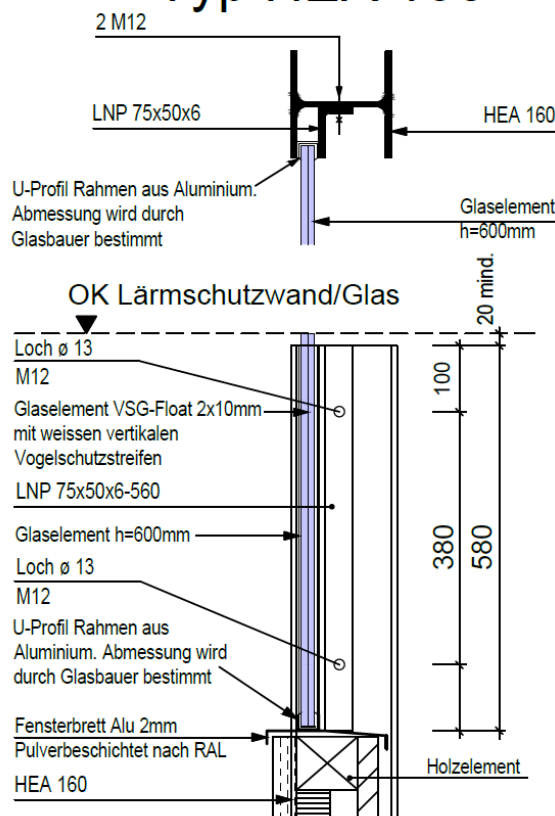
- Länge bis h = 1.00m min. 2 M12
- Länge bis h = 1.50m min. 3 M12
- Länge bis h = 2.00m min. 4 M12
- Länge bis h = 2.50m min. 5 M12

Lärmschutz	Referenz: 5.10-16
Landschaft & Umwelt	
Glaselemente mit Befestigungsvorrichtung	

Typ UPE 180



Typ HEA 160



Stützenraster:

- Regelabstand 4.00m (Achsabstand),

Baustoffe:

- Stahlqualität: S235JR + Z
- Stahlqualität und Walzqualität muss für Feuerverzinkung geeignet sein, Siliziumgehalt im Bereich <0,03 % bzw. 0.12 - 0.3 %, Oberfläche möglichst glatt.
- Schweissnähte: Bewertungsgruppe C, statisch voll tragend
- Befestigungsmittel: aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

Oberflächenschutz:

- Feuerverzinkung. Vor dem Feuerverzinken sind sämtliche Bearbeitungsgänge an den Stahlteilen abzuschliessen:
- Behandlung von Kanten- (R3 Radius ca. 3 mm) und Schweissnähten (keine Poren, vollständige Reinigung von Schlacke, Schweiss spritzer und -perlen sind zu entfernen).
- Nacharbeiten der Brennschnittzonen, sauberes Ausschleifen von Walzdoppelungen, Entgraten von Bohrlöchern.
- Verunreinigungen (Fette, Öle, Markierungen etc.) sind vor dem Verzinken fachgerecht zu entfernen.
- Ausführung nach EN ISO 1461.
- Alle Stahlteile sind feuerverzinkt zu liefern. Sie sollen nach dem Verzinken vollflächig eine glatte und porenfreie Reinzinkschicht aufweisen. Der Zinkauftrag muss regelmässig sein und min. 80 my betragen.

Pulverbeschichtung wenn gewünscht.

Vorbehandlung:

- Alkalisch entfetten / beizen, spülen, chromatieren, VE-spülen und trocknen
- oder mechanisch

Beschichtung:

- Polyester - Pulverbeschichtung
- einbrennlackiert, Sollschildtdicke 120my
- Oder gleichwertiges Verfahren (z.B. Nasslackbeschichtung).
- Nachweis erforderlich.

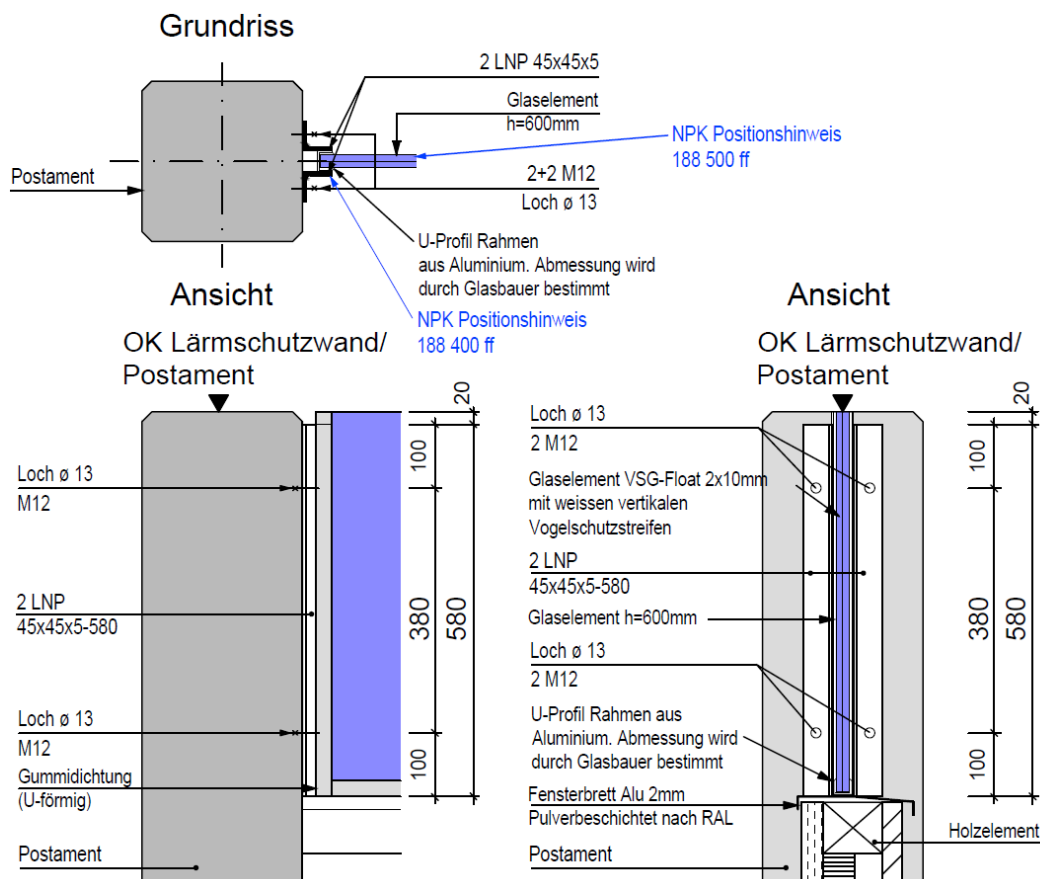
Befestigung:

- Sämtliches Befestigungsmaterial aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

LNP:

- Länge bis h = 1.00m min. 2 M12
- Länge bis h = 1.50m min. 3 M12
- Länge bis h = 2.00m min. 4 M12
- Länge bis h = 2.50m min. 5 M12

Lärmschutz	Referenz: 5.10-17
Landschaft & Umwelt	
Glaselemente mit Befestigungsvorrichtung	

**Stützenraster:**

- Regelabstand 4.00m (Achsabstand),

Baustoffe:

- Stahlqualität: S235JR + Z
- Stahlqualität und Walzqualität muss für Feuerverzinkung geeignet sein, Siliziumgehalt im Bereich <0,03 % bzw. 0.12 - 0.3 %, Oberfläche möglichst glatt.
- Schweißnähte: Bewertungsgruppe C, statisch voll tragend
- Befestigungsmittel: aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

Oberflächenschutz:

- Feuerverzinkung. Vor dem Feuerverzinken sind sämtliche Bearbeitungsgänge an den Stahlteilen abzuschliessen:
- Behandlung von Kanten- (R3 Radius ca. 3 mm) und Schweißnähten (keine Poren, vollständige Reinigung von Schlacke, Schweißspritzer und -perlen sind zu entfernen).
- Nacharbeiten der Brennschnittzonen, sauberes Ausschleifen von Walzdoppelungen, Entgraten von Bohrlöchern.
- Verunreinigungen (Fette, Öle, Markierungen etc.) sind vor dem Verzinken fachgerecht zu entfernen.
- Ausführung nach EN ISO 1461.
- Alle Stahlteile sind feuerverzinkt zu liefern. Sie sollen nach dem Verzinken vollflächig eine glatte und porenfreie Reinzinkschicht aufweisen. Der Zinkauftrag muss regelmässig sein und min. 80 my betragen.

Pulverbeschichtung wenn gewünscht.

Vorbehandlung:

- Alkalisch entfetten / beizen, spülen, chromatieren, VE-spülen und trocknen
- oder mechanisch

Beschichtung:

- Polyester - Pulverbeschichtung
- einbrennlackiert, Sollsichtdicke 120my
- Oder gleichwertiges Verfahren (z.B. Nasslackbeschichtung).
- Nachweis erforderlich.

Befestigung:

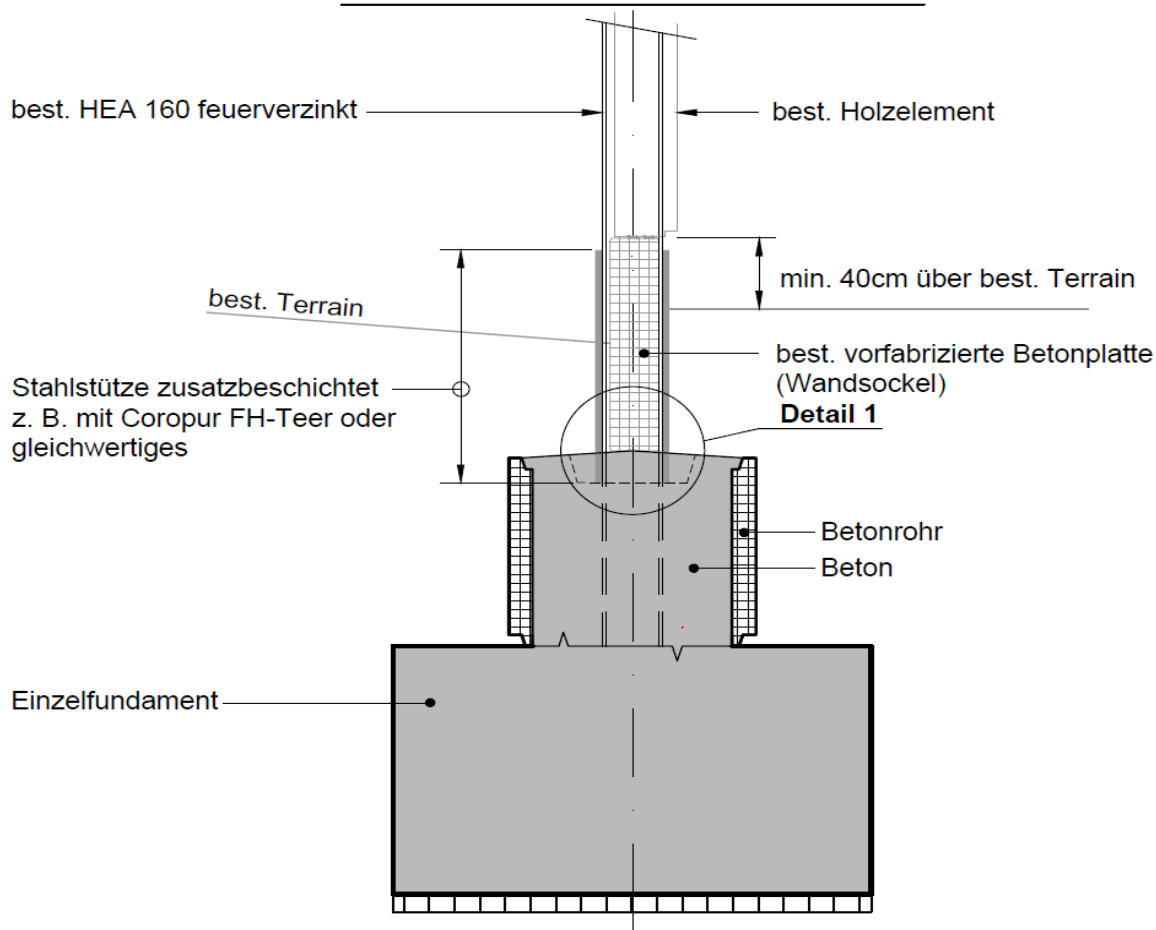
- Sämtliches Befestigungsmaterial aus nicht rostendem Stahl, Werkstoff Gruppe II (Korrosionsbeständigkeit, z. B. 1.4401)

LNP:

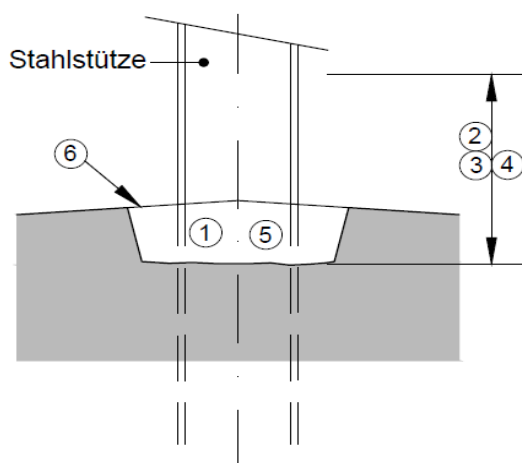
- Länge bis h = 1.00m min. 2 M12
- Länge bis h = 1.50m min. 3 M12
- Länge bis h = 2.00m min. 4 M12
- Länge bis h = 2.50m min. 5 M12

Lärmschutz	Referenz: 5.10-18
Landschaft & Umwelt	
Instandsetzung Stahlstütze vor Ort	

Stahlstütze einbetoniert



Detail 1



Vor Instandsetzungsarbeiten ist das best. Terrain zu entfernen und nach Ende der arbeiten ist das Terrain wieder Instand zu setzen!

- 1) Beton Freispitzen
- 2) Reinigen/Sandstrahlen
- 3) Korrosionsschutz erneuern feuerverzinken (Zinkauftrag min. 80my)
- 4) Zusatzbeschichtung z. B. mit Coropur FH-Teer oder gleichwertiges
- 5) Zu Mörteln; reprofilierten mit Sika Monotop 412 oder gleichwertiges Produkt
- 6) OK im Gefälle sauber abtalschieren

